

Niederschrift

über die 7. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration
des Landkreises Osterode am Harz
in der Wahlperiode 2006/2011 am **03.12.2008**, 15.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Kreishauses,
Herzberger Str. 5, 37520 Osterode am Harz

Anwesend:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

Die Kreistagsabgeordneten

Barbara Lex	- Vorsitzende –
Wilhelm Berner	- i.V. des Abg. Herbert Miche -
Christa Hartz	
Marianne Niederheide	
Regina Seeringer	
Erich Sonnenburg	- i.V. der Abg. Rosita Klenner -
Susanne Voigt	
Fritz Vokuhl	

Vertreter der freien Träger der Jugendhilfe, Jugendwohlfahrts- und Jugendverbände: (im Ausschuss für Soziales und Integration beratende Mitglieder)

Horst Jödecke
Gudrun Jülge
Silke Mursal-Dicty
Karin Niekamp

II. Beratende Mitglieder:

a) gemäß § 47 Abs. 4 Satz 3 NLO
der Kreistagsabgeordnete

Hans-Jürgen Hausemann

b) gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung des Jugendamtes: (Ausschuss für Jugendhilfe)

Landrat Bernhard Reuter

c) gemäß § 4 Abs. 1 AG KJHG: (Ausschuss für Jugendhilfe)

Leiter des Fachbereiches Jugend und Soziales,
Kreisoberamtsrat Ahrens
Kreisjugendpfleger Klaus Friedmann
Hassan Aziz
Dietlind Hansen-Brämer

III. Zusätzlich von der Verwaltung:

Erster Kreisrat Gero Geißbreiter
Kreisoberamtsrat Siegfried Pfister
Kreisamtsrat Manfred Heidergott

- Protokollführer -

IV. Es fehlen:

Kreistagsabgeordneter Henning Kruse
Armin Günther
Inge Holzigel
Thomas Kwiotek
Annette Nikulla
Axel Peter
Ute Timpe-Bautz

V: Gäste zu TOP 4:

Frau Thekla Gudjons
Frau Susanne Koch

- Frauen für Frauen e.V. -

- Frauen für Frauen e.V. -

Vorgesehen ist folgende

T a g e s o r d n u n g:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses am 05. November 2008
4. Vorstellung der Jugendhilfeeinrichtung des Vereins Frauen für Frauen e.V. in Osterode am Harz durch Vertreterinnen des Vereins

Jugendhilfeausschuss:

5. Beratung des Haushaltsplanentwurfs für das Haushaltsjahr 2009
- Teilhaushalt 4 (Gesamtübersicht Jugend) - und Produktbereich 3-6
(Produktgruppen 3-6-1 – 3-6-7)
6. Antrag des Abg. Hausemann;
Förderung der Arbeitsgemeinschaft für Weltoffenheit und Demokratie
7. Anfragen und Mitteilungen in Jugendhilfeangelegenheiten

Sozialausschuss:

8. Anfragen und Mitteilungen in Sozialangelegenheiten

9. Einwohnerfragestunde

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr; sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2:

Anträge zur Tagesordnung

Die Abg. Hartz beantragt seitens der SPD-Kreistagsfraktion, den vorgesehenen Tagesordnungspunkt 6 -Antrag des Abg. Hausemann; Förderung der Arbeitsgemeinschaft für Demokratie und Weltoffenheit- von der Tagesordnung abzusetzen und nicht zu beraten. Als Begründung gibt sie an, dass Landrat Reuter den Kreistag anlässlich seiner Sitzung am 17.11.2008 bereits über die Thematik informiert habe. Außerdem sei der Kreistag nicht zuständig, Entscheidungen im Rahmen des Bundesprogramms „Jugend für Vielfalt“ zu treffen.

Die Abg. Seeringer teilt mit, dass die Auffassung der SPD-Kreistagsfraktion von den Kreistagsfraktionen CDU und GRÜNE geteilt werde.

An der sich anschließenden kurzen Aussprache beteiligen sich die Abg. Hausemann und Vokuhl sowie der Landrat.

Auf Anregung des Abg. Vokuhl sagt Landrat Reuter zu, dass in einer der nächsten Sitzungen des Kreisausschusses Vertreter des Verfassungs- bzw. Staatsschutzes zum Thema „Extremismus im Landkreis Osterode am Harz“ geladen werden.

Sodann lässt die Vorsitzende über den Antrag der Abg. Hartz abstimmen.

(Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g dafür bei 3 Stimmenthaltungen)

Der Antrag der Abg. Hartz auf Nichtbehandlung des vorgesehenen TOP 6 ist damit angenommen.

Die Vorsitzende stellt fest, dass damit die vorgesehenen Tagesordnungspunkte 7 – 9 als Tagesordnungspunkte 6 – 8 beraten werden.

Punkt 3:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration am 05. November 2008

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration vom 05. November 2008 wird genehmigt.

(Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g bei 2 Stimmenthaltungen)

Punkt 4:

Vorstellung der Jugendhilfeeinrichtung des Vereins Frauen für Frauen e.V. in Osterode am Harz durch Vertreterinnen des Vereins

Die Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt besonders die Referentinnen Thekla Gudjons und Susanne Koch vom Verein „Frauen für Frauen e.V.“ aus Osterode am Harz.

Frau Gudjons gibt einleitend einen Überblick über die Arbeit des Vereins seit 1998 und dem seinerzeit eingerichteten Frauenhaus bis hin zu den heutigen Jugendhilfeeinrichtungen mit der Mädchen WG „Wilde Hühner“ und der Mädchenzuflucht „Sternschnuppe“. Weitere Themen sind der Frauennotruf und die sonstigen Tätigkeiten des Vereins wie ambulante Beratungen zu Themen wie Trennung, Scheidung und Missbrauch von Mädchen. Sie bescheinigt eine gute Zusammenarbeit mit dem Jugendamt des Landkreises und weist auf die turnusmäßigen Arbeitstreffen mit Vertretern des Jugendamtes hin.

Frau Koch gibt einen inhaltlichen Bericht über die Arbeit in den Jugendhilfeeinrichtungen ab. Gegenstände ihres Berichts sind insbesondere das grundsätzliche Alter der Mädchen, die durchschnittliche Verweildauer in der Einrichtung, die Verselbständigungsgruppe, die gewährleistete 24-Stundenbetreuung einschließlich einer Nachtbereitschaft, die Freizeitangebote, die Elternarbeit, die Stellung der Eltern im Hilfesystem, sowie die Problemlagen der aufgenommenen Mädchen.

An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich die Abg. Hausemann, Seeringer und Voigt sowie Frau Niekamp.

Gegenstände der Aussprache sind die Inanspruchnahme der Einrichtung innerhalb und außerhalb des Landkreises, die Kooperationspartner der Einrichtung, die Nichtaufnahme von drogenabhängigen Mädchen und jungen Frauen, die Möglichkeiten einer Rückführung in das Elternhaus nach entsprechender Hilfeplanung mit allen Beteiligten sowie das vorhandene Stammpersonal.

Den Mitgliedern des Ausschusses werden Flyer zum „Mädchenhaus Harz“ übergeben.

Abschließend bedankt sich die Vorsitzende bei den Frauen Gudjons und Koch für deren Vortrag.

Jugendhilfeausschuss:

Punkt 5:

Beratung des Haushaltsplanentwurfs für das Haushaltsjahr 2009
- Teilhaushalt 4 (Gesamtübersicht Jugend) - und Produktbereich 3-6
(Produktgruppen 3-6-1 – 3-6-7)

Es ergeben sich keine Fragen zum Produktbereich 3 – 6 und den Produktgruppen 3-6-1 - 3-6-7 des Teilhaushaltes 4 (Jugend).

Sodann empfiehlt der Jugendhilfeausschuss dem Kreistag, die im Teilhaushalt 4 vorgesehenen Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2009 zu veranschlagen.

(Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g)

Punkt 6:

Anfragen und Mitteilungen in Jugendhilfeangelegenheiten

Kreisamtsrat Heidergott teilt mit, dass der Lokale Aktionsplan des Landkreises Osterode am Harz (seit 15.09.2007 bis dato) durch die von der Bundesregierung beauftragte Regiestelle für Vielfalt in Berlin sehr gut beurteilt werde. Von möglichen 76 Beurteilungspunkten habe man 68 Punkte erreicht und liege bundesweit im oberen Drittel. Die Projektbeteiligten seien sehr zufrieden.

Auf die Frage der Abg. Hartz zum Präventionsrat und dem Thema „Schulverweigerung“ stellt Kreisamtsrat Heidergott fest, dass im Oktober 2008 eine Arbeitsgruppe unter Einbeziehung der zu beteiligenden Stellen wie u.a. Schulen, Polizei ihre Arbeit zum Thema aufgenommen habe. Die nächste Sitzung sei am 04.02.2009 vorgesehen.

An der sich anschließenden kurzen Aussprache beteiligen sich die Abg. Seeringer und Voigt sowie der Landrat.

Die Frage des Abg. Hausemann zum heutigen Pressebericht (Schießerei in Göttingen unter Beteiligung rechtsextremer Kräfte) stellt Landrat Reuter fest, dass eine Zuständigkeit der Landkreises als Jugendbehörde nicht gegeben sei.

Sozialausschuss:

Punkt 7:

Anfragen und Mitteilungen in Sozialangelegenheiten

Es werden keine Anfragen gestellt und keine Mitteilungen gegeben.

Punkt 8

Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

Um 16.10 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung.

gez.
Barbara Lex

Vorsitzende

gez.
Bernhard Reuter

Landrat

gez.
Manfred Heidergott

Protokollführer

Genehmigt in der Sitzung des Ausschusses
für Jugend, Soziales und Integration
am 6. Mai 2009